

Pressemitteilung

Bonn/Ho-Chi-Minh-Stadt, 6. September 2018

10 Jahre Vietnamesisch- Deutsche Universität

Bei Fragen wenden Sie sich
bitte an:

Bjoern Wilck
Leiter der Pressestelle,
Pressesprecher – SB03
DAAD – Deutscher
Akademischer
Austauschdienst
Tel.: +49 (0)228 882-454
presse@daad.de
[\[mailto:presse@daad.de\]](mailto:presse@daad.de)

[« Zurück zur Ergebnisliste \[/presse/pressemitteilungen/?page=22&\]](#)

An der Vietnamesisch-Deutschen Universität (VGU) in Ho-Chi-Minh-Stadt können Studierende seit 2008 einen deutschen Hochschulabschluss erwerben. Am 8. September 2018 feiert die erste staatliche Hochschule mit ausländischer Beteiligung in Vietnam ihr zehnjähriges Bestehen.

„Die Vietnamesisch-Deutsche Universität hat sich in den letzten zehn Jahren zu einer der größten binationalen Universitäten mit deutscher Beteiligung entwickelt. Mit Unterstützung der Partnerhochschulen sorgt die VGU für eine exzellente Ausbildung ihrer Studierenden. Sie bildet die Fach- und Führungskräfte von morgen aus und stärkt die Forschungskompetenzen junger vietnamesischer Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftler. Auf diese Weise treibt die VGU nicht nur die Modernisierung Vietnams voran, sondern bereichert auch die internationale Wissenschaftslandschaft“, sagt DAAD-Präsidentin Prof. Margret Wintermantel.

Die Vietnamesisch-Deutsche Universität geht aus einer Initiative des vietnamesischen Ministry of Education and Training (MoET) und des hessischen Ministeriums für Wissenschaft und Kunst (HMWK) hervor. Finanziert aus Mitteln des BMBF unterstützt der DAAD den Projektaufbau mit seiner Expertise in der transnationalen Bildung und im Aufbau binationaler Universitäten mit deutscher Beteiligung.

Die VGU ist eine von vier staatlichen „New Model Universities“ in Vietnam, die gemeinsam mit einem Partnerland aufgebaut werden. Neben Deutschland engagieren sich Frankreich, Japan und Großbritannien in diesem Bereich. Die forschungsstarke Universität ist nach deutschem Modell gegliedert und ermöglicht ihren Studierenden einen deutschen Abschluss in den Bereichen Ingenieurwissenschaften,

Informationstechnologie und Wirtschaftswissenschaften.
Bis 2020 ist im Rahmen eines Weltbankkredits der Bau eines neuen Campus mit modernsten Laboreinrichtungen geplant.

Hintergrund

Die Vietnamesisch-Deutsche Universität gilt als Vorzeigeprojekt und hat Modellcharakter für Vietnam und die Region. Mit einem Lehr- und Forschungsbetrieb von rund 1.200 Studierenden und rund 100 Lehrenden und Beschäftigten bietet die Hochschule aktuell elf praxisnahe Studiengänge mit Bachelor- und Masterabschlüssen. Insgesamt haben bislang 700 Studierende erfolgreich ein Studium an der VGU abgeschlossen.

Durch den DAAD wurden bisher mehr als 400 Stipendien für einen Aufenthalt an der deutschen Partnerhochschule an die besten Studierenden der VGU vergeben, finanziert aus Mitteln des Auswärtigen Amtes.

Zur Unterstützung der VGU wurde im Februar 2009 im DAAD der gemeinnützige Konsortialverein VGU e.V. mit mehr als 30 Mitgliedshochschulen gegründet. Der Konsortialverein trägt zum Aufbau der VGU und zur Sicherstellung der Qualität in Forschung und Lehre bei.

Der DAAD

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) ist die Organisation der deutschen Hochschulen und ihrer Studierenden zur Internationalisierung des Wissenschaftssystems. Er schafft Zugänge zu den besten Studien- und Forschungsmöglichkeiten für Studierende, Forschende und Lehrende durch die Vergabe von Stipendien. Er fördert transnationale Kooperationen und Partnerschaften zwischen Hochschulen und ist die Nationale Agentur für die europäische Hochschulzusammenarbeit.

Der DAAD unterstützt damit die Ziele der Auswärtigen Kultur- und Bildungspolitik, der nationalen Wissenschaftspolitik und der Entwicklungszusammenarbeit. Er unterhält dafür ein Netzwerk mit über 70 Auslandsbüros und rund 450 Lektorate weltweit sowie die internationale DAAD-Akademie (iDA).

Im Jahr 2017 hat der DAAD inklusive der EU-Programme knapp 140.000 Deutsche und Ausländer rund um den Globus gefördert. Das Budget stammt überwiegend aus Bundesmitteln verschiedener Ministerien, der Europäischen Union sowie von Unternehmen, Organisationen und ausländischen Regierungen.

KONTAKT:

Dr. Stephan Geifes
Leiter des Bereichs Transnationale Bildung und
Kooperationsprogramme
DAAD – Deutscher Akademischer Austauschdienst
+49 228 882-326
geifes@daad.de